



Fallsupervision

Angewandte psychodynamische Arbeit mit Übertragung und Gegenübertragung

Die unbewusste Beziehungsdynamik des „Falles“ spiegelt sich in der Beratungssituation und kann so erschlossen werden. Die Qualität der Bearbeitung von in die Supervision eingebrachten Fällen ist abhängig von der Resonanzfähigkeit der Beteiligten und der behutsamen Prozesssteuerung.

Anhand der Arbeit an Ihren konkreten Fällen untersuchen wir, was es heißt, sich für die Dynamik des Falles zu öffnen, wie Resonanzfähigkeit gefördert werden kann, wie dabei der Überblick gewahrt und der Beratungsprozess gesteuert werden kann und wie die gewonnenen Erkenntnisse schließlich für die jeweilige Praxis nützlich werden können.

Im Seminar werden Sie mit einigen Modellvorstellungen der psychodynamischen Theorie vertraut gemacht und lernen, in der Komplexität der Fallsupervision ihre Souveränität zu bewahren.

Themen des Seminars:

- Fallsupervision als besonderes Beratungsformat
- Was ist ein „Fall“?
- Psychodynamische Modelle, das Unbewusste, Übertragung und Gegenübertragung im Kontext von Beratung
- Unbewusste Beziehungsdynamiken verstehen lernen
- Die zwei Beziehungsräume in der Fallsupervision
- Das Subjekt in der Beratung: Selbstreflexion und Resonanz
- Strukturierung und Prozesssteuerung in der Beratung



Zielgruppe: SupervisorInnen, Coachs, Beratende (gern auch in Ausbildung)

Methoden: Theorieinput, Gruppen- und Einzelarbeit an mitgebrachten Fällen, Systemaufstellung, kreative Medien

Leitung: **Dr. Eckhard Weymann**, Supervisor (DGSv),
Diplom-Musiktherapeut

Termin: **28. und 29. März 2025**, 09.00 – 17.00 Uhr

Ort: **Kooperation Plus**, Grindelallee 43, 20146 Hamburg

Kosten: € 220,- pro Tag
€ 180,- pro Tag (Frühbucherrabatt, 3 Monate vorher)

Kooperationplus

Supervision, Coaching, Organisationsentwicklung, Weiterbildung

Grindelallee 43 20146 Hamburg Tel. 040 40 13 40 63

www.kooperation-plus.de info@kooperation-plus.de